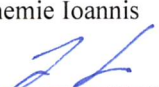


Prüfung und Beurteilung betonangreifende Böden nach DIN 4030

Allgemeine Angaben			
Auftraggeber:	DB International GmbH, Büro Karlsruhe	Auftragsnummer:	11513330
Bauvorhaben:	D-F000277 / 976837 509608 ARA Ludwigshafen	Probe Nr.:	115055454
		Probebezeichnung:	MP Boden I
Auftrag vom: 29.09.2015		Probenehmer: AG	
Bodenanalyse nach DIN 4030		Grenzwerte zur Beurteilung des Abgriffsgrades von Böden nach DIN 4030 Teil 1 , Tabelle 5	
Untersuchung	Prüfergebnis	schwach angreifend	stark angreifend
Trockenrückstand in Ma.- % OS	93,7	-	-
Säuregrad Baumann-Gully in mg/kg TS	< 4	> 200	-
Sulfat ¹⁾ in in mg/kg TS	910	2000 bis 5000	> 5000
Sulfid in mg/kg TS	51	Bemerkung: Bei Aufschüttungen industrieller Abfallprodukte und Böden mit einem Sulfidgehalt von mehr als 100 mg Sulfid je kg lufttrockenen Bodens ist eine gesonderte Beurteilung durch einen Fachmann erforderlich.	
Chlorid in mg/kg TS	< 25	-	-
¹⁾ Bei Sulfatgehalten über 3000 mg Sulfat je kg lufttrockenen Bodens, ist ein Zement mit hohem Sulfatwiderstand (HS) zu verwenden (siehe DIN 1164 Teil 1/03.90, Abschnitt 4.6 und DIN 1045/07.88, Abschnitt 6.5.7.5)..			
Beurteilung			
Die untersuchte Bodenprobe gilt als nicht betonangreifend.			
Freiberg, 30.10.2015 Ort, Datum:	Dipl.-Ing.(FH)-Chemie Ioannis Lioumpas Sachbearbeiter: 	Untersuchungsstelle:	

EUROFINS Umwelt Ost GmbH
 Niederlassung Freiberg
 Gewerbegebiet Freiberg Ost
 Lindenstraße 11
 D-08627 Bobritzsch-Hilbersdorf
 Telefon 03731 / 2076500
 Telefax 03731 / 2076555